SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS





Stv. Fraktionsvorsitzender – Peter Beckendorf Hasselbusch 8x, 22941 Bargteheide

Telefon: 0151 43228871 pb@spd-bargteheide.de www.spd-bargteheide.de

Bargteheide, den 29. September 2021

Zusatzantrag der SPD-Fraktion für den Ausschuss für Planung und Verkehr

P&V 30.09.2021 - VO / 124 / 21

Sehr geehrter Herr Frehe,

die SPD-Fraktion beantragt für den o.g. Ausschuss den nachstehenden Zusatzantrag zu beschließen:

Die SPD-Fraktion beantragt, den Beschlussvorschlag zur: "Erweiterung des Angebotes des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in der Stadt Bargteheide - Einrichtung von Ringbuslinien im Stadtgebiet" – VO / 124 / 21, wie folgt anzupassen:

- Die Stadt Bargteheide befürwortet, drei Stadtringbuslinien zum Zeitpunkt des Fahrplanwechsels im Dezember 2022 einzurichten <u>und diese mit Elektrobussen zu realisieren</u>.
- Der Verlauf der drei geplanten Linien 8107, 8108 und 8109 ergibt sich aus der in der Anlage A dargestellten Form.
- Die Entscheidung über die Einführung einer 30- Minuten-Taktung der drei Linien ganztägig von montags bis freitags steht in Abhängigkeit von der vollständigen Übernahme der Kosten auf Grundlage der Gewährung der Bundesförderung für dieses Projekt "ÖVerKAnT" an den Kreis Stormarn innerhalb des Zeitraumes 2022 bis 2024, so dass die Stadt Bargteheide keine Eigenmittel aufwenden muss. Falls die Stadt Bargteheide Eigenanteile im Zusammenhang mit der Einführung der drei Stadtringlinien leisten muss, ist eine erneute Bewertung und Beschlussfassung notwendig.
- Die Entscheidung über die Einführung der 30-Minuten-Taktung ist zunächst bis Ende 2024 befristet.
- Die Verwaltung wird ersucht, zeitnah ein Konzept zu erarbeiten, damit die Einwohner:innen Bargteheides umfassend und frühzeitig über das neue ÖPNV-Angebot vor dem Startbeginn informiert werden. Zudem sollte spätestens ein halbes Jahr nach dem Start dieses ÖPNV-Angebotes eine Umfrage unter den Fahrgästen

- durchgeführt werden. So wäre es möglich Anregungen und Kritik aufzunehmen und das Angebot fein- bzw. nachjustieren zu können.
- Im Haushaltplanentwurf 2022 ist die Haushaltsstelle 7920.95001 Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen mit einem Ansatz i.H.v. 120.000 Euro ausgewiesen. Der Gesamtausgabebedarf beläuft sich auf 230.000 Euro. Vor diesem Hintergrund wird die Verwaltung ersucht, ein Konzept (inklusive eines genauen Zeitplanes) für den sukzessiven, barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen im Stadtgebiet Bargteheide vorzulegen. Hierbei sind insbesondere Bushaltestellen mit Priorität umzubauen, welche sich an stark frequentierten Orten befinden, an denen eine Umsteigemöglichkeit zu einer anderen Buslinie angedacht ist und die sich in der Nähe von Schulen, Kitas und sonstigen öffentlichen Einrichtungen befinden. Die Verwaltung möge hierzu insbesondere auch mit dem Kinder- und Jugendbeirat sowie dem Seniorenbeirat Gespräche aufnehmen.

Begründung:

Es sollen im Stadtgebiet keine weiteren Dieselbusse eingesetzt werden, welche ganztägig durch die teils eng bebauten Wohngebiete fahren. Vielmehr hat der Kreis wie auch Autokraft als Dienstleister des selbigen die Möglichkeit Elektrobusse für die Realisierung dieser drei neuen Buslinien zu nutzen und soll dies auch so umsetzen.

(https://www.deutschebahn.com/pr-hamburg-de/aktuell/presseinformationen-regional/DB-Tochter-Autokraft-Elektrobus-faehrt-im-Testbetrieb-im-Stadtverkehr-Bad-Oldesloe-6272028)

Die Einwohner:innen Bargteheides sind rechtzeitig vor dem Starttermin des ÖPNV-Angebotes durch die Stadt Bargteheide umfassend zu informieren und sollen mit einer geeigneten Öffentlichkeitskampagne auf die neuen Mobilitätsmöglichkeiten aufmerksam gemacht werden. Eine Umfrage unter den Fahrgästen soll Hinweise auf die Zufriedenheit und mögliche Verbesserungspotentiale geben.

Danke & Mit freundlichen Grüßen,

Peter Beckendorf im Namen der SPD-Fraktion Bargteheide